

Inhaltsverzeichnis

Der schwarze Hahn des h. Otto 3

<<< zurück | [Die Volkssagen von Pommern und Rügen](#) | weiter >>>

Der schwarze Hahn des h. Otto

Vgl. Barthold, Geschichte von Rügen und Pommern, I. S. 230.

In dem [Dome](#) zu [Bamberg](#) zeigt man noch gegenwärtig einen silbernen Arm, in welchem Gebeine des [heiligen Vitus](#) eingefaßt sind. An dem Daumen des Armes aber befindet sich ein schwarzer Hahn. Von dessen Bedeutung erzählt man sich Folgendes: Die alten Pommern hielten den Hahn heilig, und verehrten besonders einen schwarzen Hahn. Dieses benutzte der [Bischof Otto](#), als er zur Bekehrung der Pommern auszog. Denn indem er in den silbernen Arm Gebeine des heiligen Vitus einfassen, und an demselben zugleich das Bild des schwarzen Hahnes anbringen ließ, brachte er dadurch zuwege, daß die heidnischen Pommern, weil sie vor dem Hahne niederfielen, zugleich den Reliquien des Heiligen Verehrung erwiesen. Dieses Letztere geschah nun zwar unwissend von ihnen; aber sie wurden dadurch doch der gnadenreichen Einwirkung der heiligen Gebeine theilhaftig, und um desto besser waren sie zu dem wahren Christenthum zu bekehren.

Quelle: [J. D. H. Temme, Die Volkssagen von Pommern und Rügen, Berlin, 1840, In der Nicolaischen Buchhandlung](#)

[sagen](#), [temme](#), [temmepommern](#), [pommern](#), [bamberg](#), [dombamberg](#), [veit](#), [ottovonbamberg](#), [schwarzerhahn](#), [heiden](#), [reliquie](#), [bekehrung](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:temmepommern031>

Last update: **2025/06/12 12:23**

